





Pressebericht: Gelebte Demokratie an der Werdenbergschule – Die große Schulvollversammlung!

Am Dienstag, den 8. Oktober 2024, strömten über 400 Schüler, Lehrkräfte und pädagogisches Personal in die Werdenberghalle, um die Schulvollversammlung der Werdenbergschule zu feiern – ein wahrhaftiges Gemeinschaftserlebnis.

Die Veranstaltung, organisiert von der SMV (Schüler-Mit-Verantwortung), wurde charmant vom aktuellen Schülersprecherteam Lisa und Samuel moderiert und zeigte eindrucksvoll, dass Demokratie nicht nur ein großes Wort ist, sondern in der Schule lebendig und bunt gestaltet werden kann.

Die Vollversammlung begann mit einer herzlichen Begrüßung durch die SMV, die Schülersprecher und Schulleiter Herrn Fees. Im Hintergrund sorgten Frau Bravo und Herr Jung als Verbindungslehrer für einen reibungslosen Ablauf. Als ersten Programmpunkt stellten sich die aktuellen Streitschlichter auf der Bühne vor und warben für ihr wichtiges Unterstützungssystem. Weitere Schüler sind herzlich eingeladen, sich als Streitschlichter ausbilden zu lassen, um in der Schule erste Kommunikationsprobleme zu lösen.

Ein weiterer Höhepunkt war die eindrucksvolle Präsentation des Mobbing-Unterstützungssystems, die von Frau Bravo eindrucksvoll in Szene gesetzt wurde. Hier wird deutlich: Mobben? Nicht mit uns! Die Werdenbergschule setzt auf Teamgeist und ein starkes Miteinander.

Die Schulsozialarbeit wurde von Frau Mesner vorgestellt, wobei ihr neuer Kollege D. Braun aufgrund von Terminüberschneidungen virtuell dabei war. Trotz der Umstände hat Herr Braun bereits einen hervorragenden Start an der Werdenbergschule hingelegt.

Nach einem mitreißenden Auftritt des Chors unter der Leitung von Herrn Reusch, der das Publikum mit zwei lebhaften Liedern begeisterte, war das „Demokratiefieber“ nicht mehr zu bremsen.

Für die Wahl der neuen Schülersprecher traten fünf Kandidaten auf die Bühne und stellten sich persönlich vor (Frau Bravo übernahm aufgrund einer Krankheit die Vorstellung eines Kandidaten). Anschließend erläuterten Frau Bravo und Herr Jung die Wahlmodalitäten. Die Klassen 3 bis 8 durften am folgenden Tag über ihre Klassenlehrer abstimmen, während die Schüler der Klassen 9 und 10 ihre Stimmen feierlich in eine Urne werfen konnten. Die Spannung war spürbar – so viel gelebte Demokratie sieht man selten!

Besonders emotional und humorvoll war die Vorstellung der Klassen 1A und 1B, die ohne Lampenfieber einen starken und mutigen Auftritt hinlegten. Mit tollen Mitmachliedern sorgten sie für Ohrwürmer, die die Schulvollversammlung unvergesslich machten. Die Klassen 5A und 5B stellten sich mit einem kreativen Wortsalat (Handplakate für jeden Schüler) der Schulgemeinschaft vor.

Am Ende der Veranstaltung bedankten sich die Schülersprecher Lisa und Samuel gemeinsam mit Herrn Fees bei allen Teilnehmern und Gästen für das gelungene Zusammenkommen und die großartige Unterstützung.

Die Schulvollversammlung der Werdenbergschule war ein voller Erfolg und zeigte einmal mehr das Engagement und den Zusammenhalt der Schulgemeinschaft. Ein besonderer Dank gilt allen Lehrkräften und SchülerInnen, die zum Gelingen dieser Veranstaltung beigetragen haben.

Mit einem fröhlichen Gefühl im Bauch und einem Katalog voller neuer Ideen verabschiedeten sich die Schüler in den Unterricht – die Demokratie lebt weiter an der Werdenbergschule. Man darf gespannt sein, was die nächste Schulvollversammlung bringen wird!